



Reinhard Linke / Christian Postl (Hgg.)

Niederösterreich

Eine Reise durch die Zeitgeschichte

Erscheint: Herbst 2023

978-3-99103-163-5

20,5 x 22 cm, 256 Seiten

gebunden, mit Schutzumschlag

ca. € 29,90



- ▶ Große und kleine Ereignisse – quer durch das Bundesland
- ▶ Ein charakteristisches Ereignis zu jedem Jahr
- ▶ Ein Kaleidoskop weitreichender Veränderungen
- ▶ Besondere Chronik mit knapp 500 Fotos

Gerade im zurückliegenden Jahrhundert war Niederösterreichs Geschichte besonders wechselhaft. Diese außergewöhnliche Chronik begleitet Sie auf einer Reise durch das Land in den Jahren 1918 bis 2023 und macht deren Veränderungen nacherlebbar. Quer durch das Bundesland wird an große und kleine Ereignisse, die Menschen und Land bewegt haben, erinnert.

Für jedes Jahr wird ein charakteristisches Ereignis ausgewählt. In ruhigeren Jahren war oft ein Ort der Brennpunkt des Geschehens. In anderen Jahren steht eine Stadt oder Gemeinde stellvertretend für viele andere, wenn es etwa um das Kriegsende 1945 oder die Corona-Pandemie geht. Diese Reise charakterisiert auch den Unterschied zwischen einer unsicheren und teilweise katastrophalen ersten und einer ruhigen, von Wachstum geprägten zweiten Jahrhunderthälfte. So entsteht ein Kaleidoskop aus weitreichenden Veränderungen, wie dem Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg, der Gründung einer neuen Landeshauptstadt, dem Entstehen von kulturellen Institutionen, einem wirtschaftlichen Aufschwung und menschlichem Zusammenhalt in schwierigen Situationen.

Das Buch vervollständigt die Erinnerung an die bewegten Zeiten mit einmaligem Bildmaterial, persönlichen Erzählungen und setzt sie in Beziehung zu nationalen Begebenheiten. Eine besondere Chronik mit knapp 500 Fotos, die Niederösterreichs Geschichte aus ganz besonderer Perspektive zum Leben erweckt.

Reinhard Linke, Jahrgang 1959, Studium der Theaterwissenschaft in Wien, Dr. phil., ist Leiter der Kulturredaktion des ORF Niederösterreich. Der Journalist ist seit 1988 beim ORF Niederösterreich als Redakteur tätig, gestaltete in dieser Zeit unzählige Radio- und Fernsehbeiträge, schrieb Texte für noe.ORF.at und betreute zahlreiche Programmschwerpunkte des Landesstudios zu historischen Ereignissen. Er ist Autor und Herausgeber zahlreicher Publikationen zu zeitgeschichtlichen, historischen, kulturellen und regionalen Themen, moderiert Zeitzeugengespräche für das Haus der Geschichte in St. Pölten und ist Programmkurator der WALDVIERTEL AKADEMIE.

Christian Postl kommt aus Sigmundsherberg im Waldviertel. Er wurde im Mai 1972 geboren. Nach der Matura am BG Horn studierte er einige Jahre Politikwissenschaft und Geschichte – mit großem Interesse, allerdings unvollendet. Schon während seines Studiums begann er, beim ORF Niederösterreich zu arbeiten. Der Journalist ist seit 1998 Redakteur im Landesstudio, er gestaltete in dieser Zeit tausende Radio- und Fernsehbeiträge, vor allem in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Landesgeschichte. Christian Postl ist außerdem Chef vom Dienst der Fernsehsendung „NÖ heute“. Hörerinnen und Hörer von Radio Niederösterreich kennen ihn bereits seit vielen Jahren als Nachrichtenmoderator. Seit seiner Studentenzeit wohnt er in Wien.